

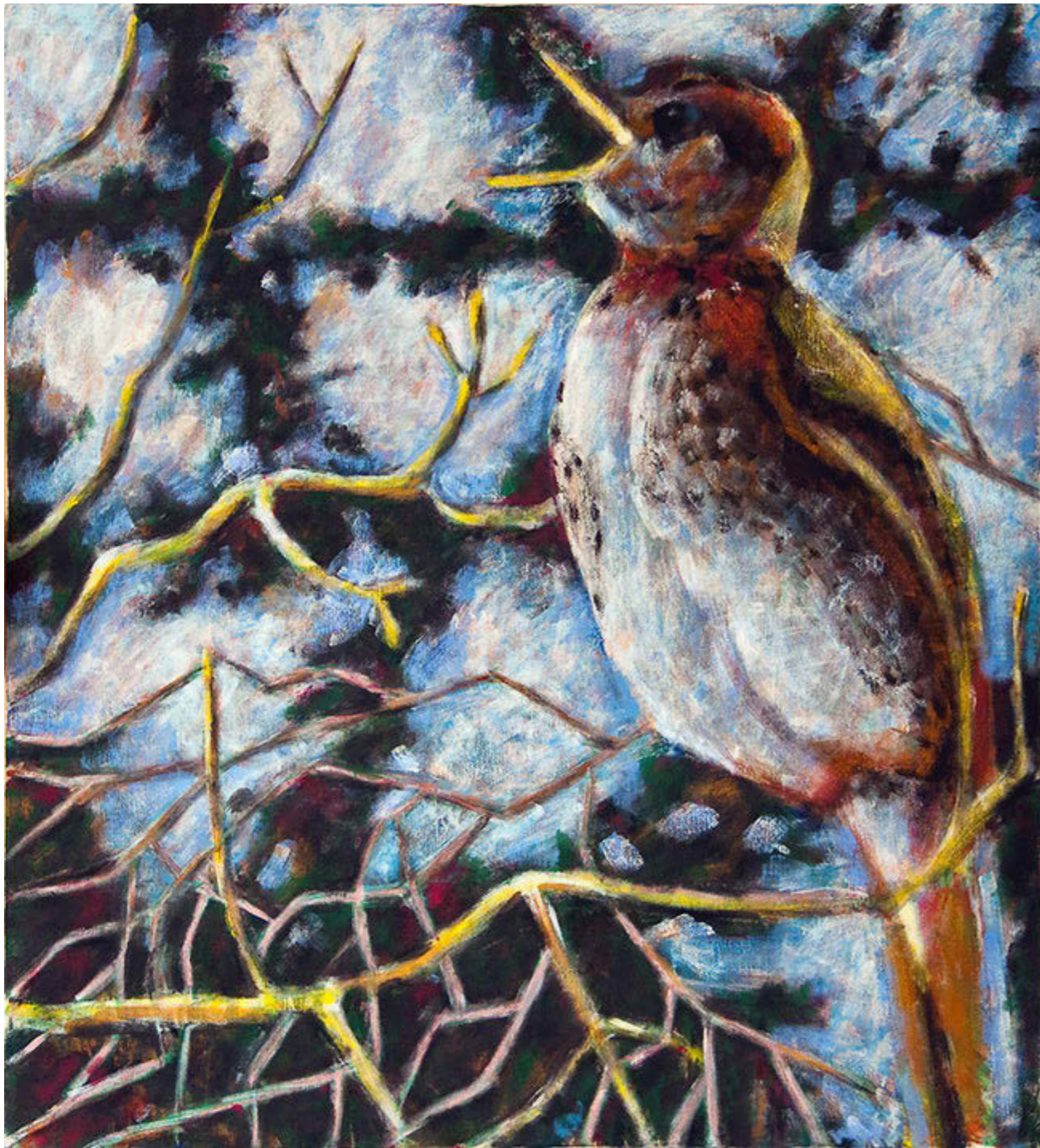
Holger Blunck

1989 -1997

www.hblunck.com
mail@hblunck.com

Schleiermacherstr. 15
10961 Berlin

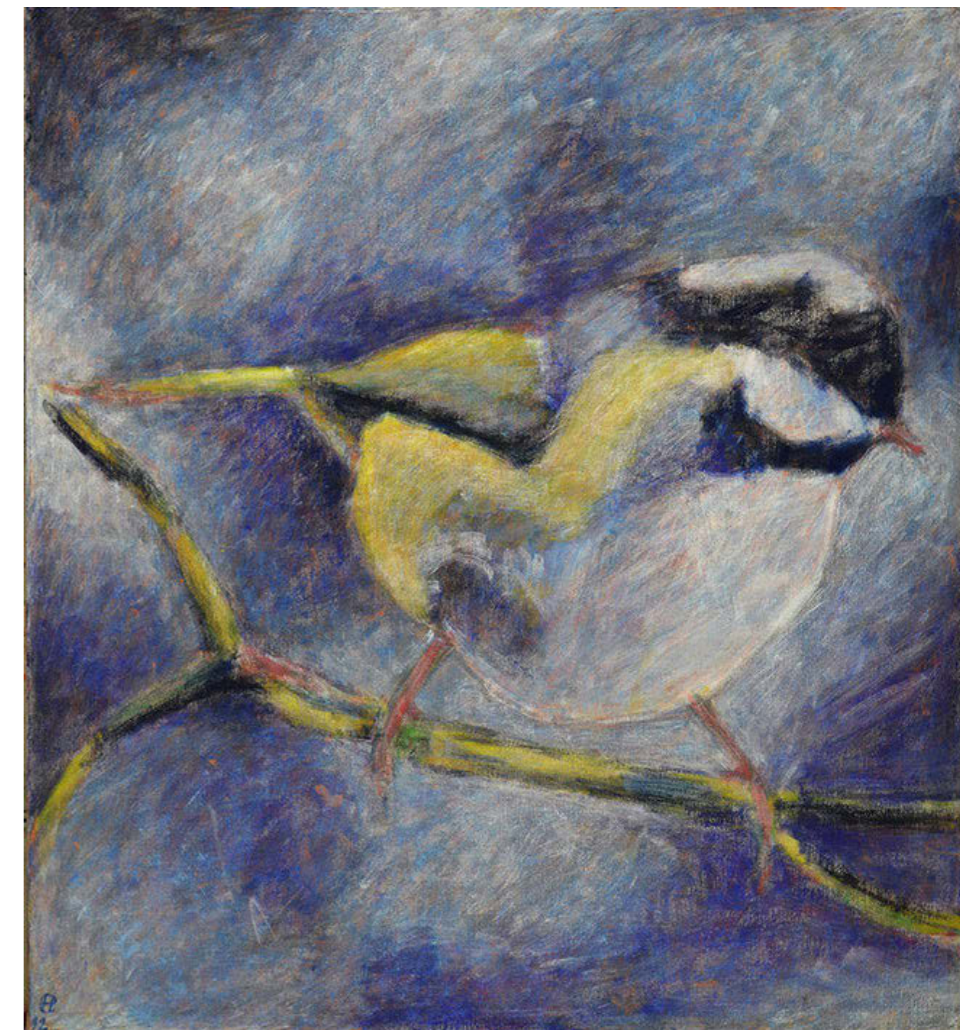
030/ 692 39 01



1992 Vogel Tempera auf Leinwand 110 cm x 100 cm



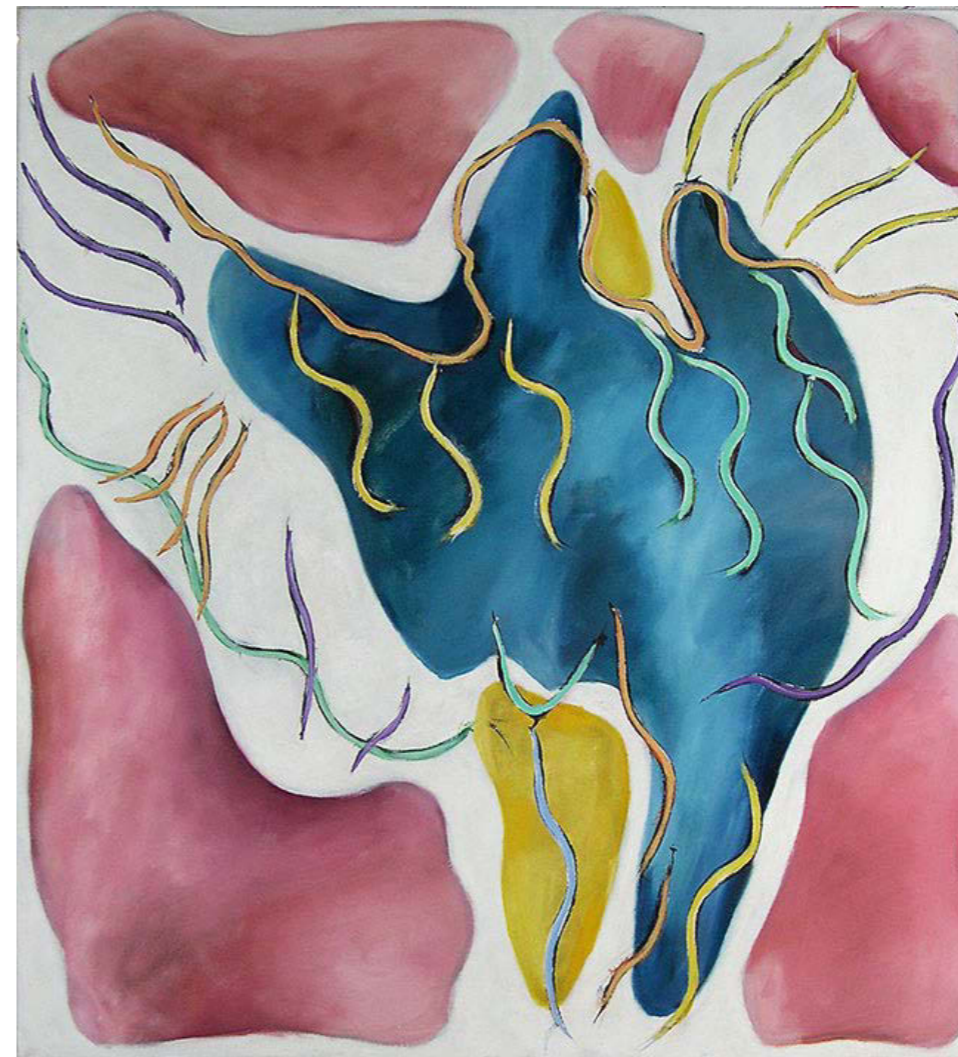
1991
o.T. (Paare 7)
Tempera auf Leinwand
110 cm x 100 cm



1992
Blaumeise
Tempera auf Leinwand
110 cm x 100 cm



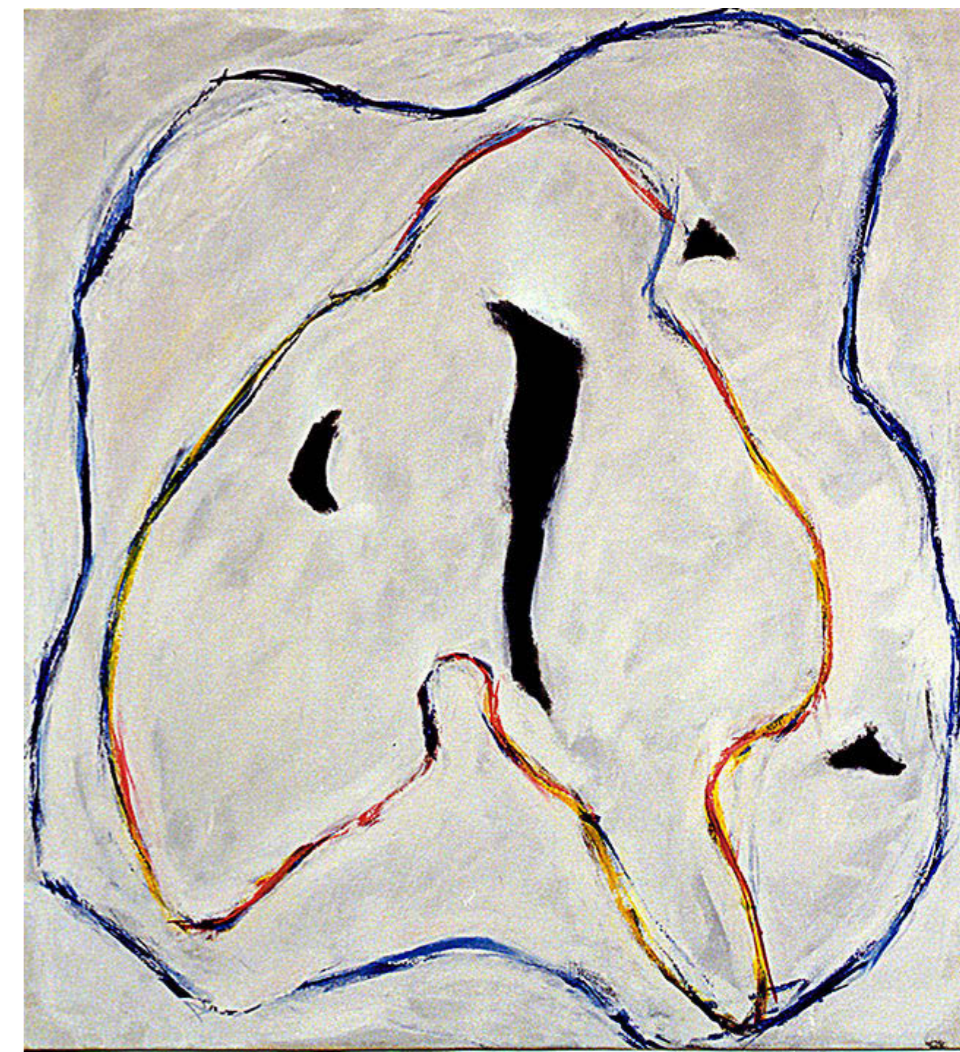
1993
Vögel-Figur (Streit)
Tempera auf Leinwand
ca.: 120 cm x 095 cm



1994
Vogel
Öl auf Leinwand
110 cm x 100 cm



1993
Vögel-Figur (Ibikus)
Tempera auf Leinwand
ca.: 120 cm x 095 cm



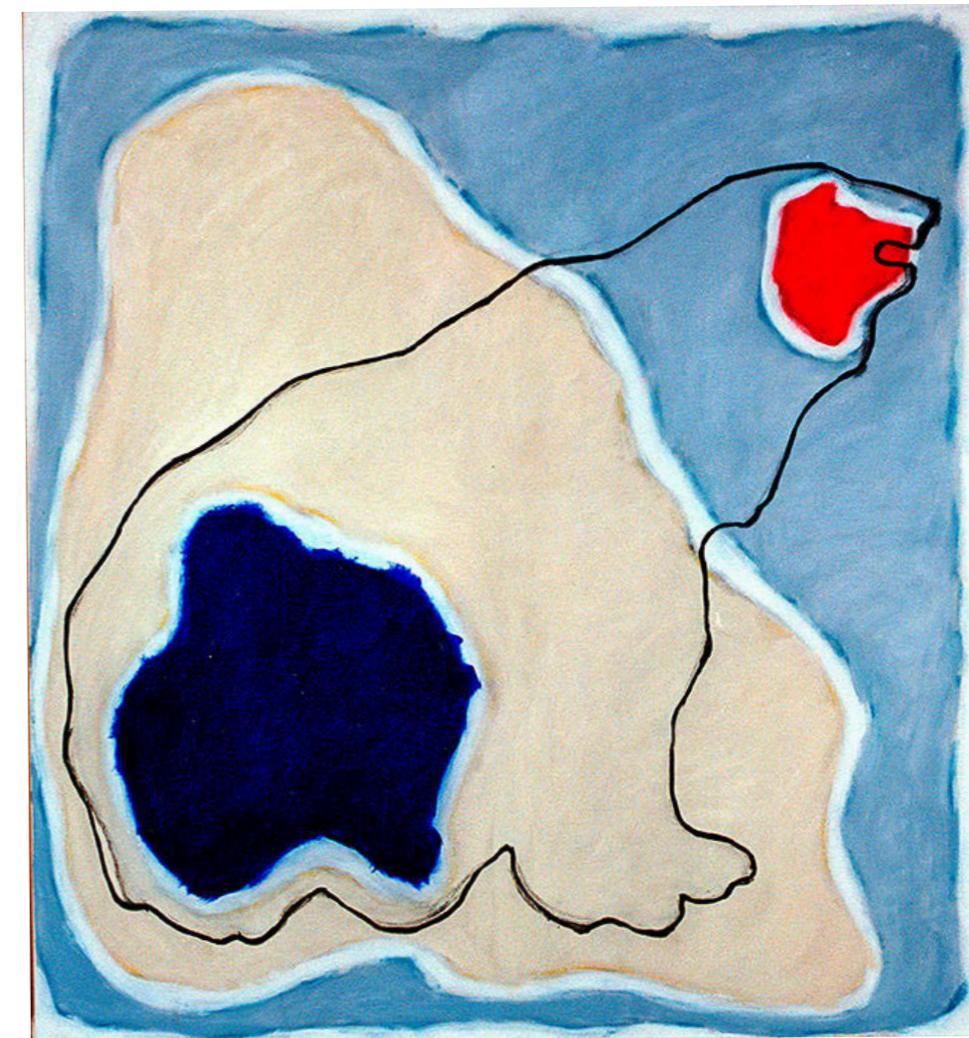
1994
Vogel
Öl auf Leinwand
110 cm x 100 cm



1995, Knabe, Öl auf Leinwand, 150 cm x 100 cm



1994/95
Hase
Öl auf Leinwand
110 cm x 100 cm



1995
Eisbär
Öl auf Leinwand
110 cm x 100 cm



1996
ohne Titel
Öl auf Leinwand
90 cm x 80 cm

Ein Thema der Malerei war schon immer das der Spannung zwischen dem Motiv und seiner Darstellung mit den Mitteln der Malerei, die eigentlich und an und für sich, immer ungegenständlich sind. Anfang der 90er versuchte ich, das Sujet im Malvorgang zu vergessen. So lange unzählige, locker mit trockener Tempera aufgetragenen Schichten übereinander zu lagern, bis die Darstellung zu kippen begann und sie sich in der Farbe auflöste. Dadurch entstand eine gewisse Unschärfe, das Motiv wurde vager, das Bild als solches aber präziser.

Von ihrer Form her scheinen mir Vögel weniger an die Schwerkraft gebunden. Mit ihrem rundlichen Körper und der flatternden Bewegung und ihren Farben, gelöst von Horizont und Perspektive, kommen sie, wie auch Blüten und Blumen, einer ornamentalen Abstraktion entgegen.

1992/93 stehen sich in den vertikal geteilten Bildern immer, eine Figur im schmalen Segment und eine Gruppe von Vögeln im breiteren gegenüber. Wenn auch klar voneinander getrennt, treten die zwei Teile in eine Verbindung. Zwischen beiden Elementen, dem Ornament und der Person, erscheint ein erdachter Raum, in dem eine Interaktion stattfinden kann und das Bild ins erzählerische lenkt.

Form, Flug und Erscheinung der Vögel animierten ab 94 zur Trennung von Farbe und Zeichnung. Auf Vögel folgten Tiere, die Umrisslinien wurden zusehends formloser bis hin zum ungegenständlichen.

* 1961 Rheinfelden bei Basel / ab 1980 Berlin / 1983 - 1995 Studium / Lebt und arbeitet in Berlin und Rheinfelden

Weiteres: <http://www.hblunck.com/seiten/vita.html>